



Finanzbericht 2006
Credit Suisse Fides

Inhalt

Vorwort	2
Kommentar zum Finanzbericht 2006	3
Bilanz	4
Erfolgsrechnung	6
Anhang zur Jahresrechnung 2006	8
Organe	11

Vorwort

Konsolidierung und Aufbruch

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Jahr 2006 stand für Credit Suisse Fides im Zeichen des Aufbruchs in eine neue Ära. Nachdem wir schon seit Jahren für eine globale Kundschaft tätig sind, galt es 2006, die Überführung unserer Geschäftstätigkeit in ein international führendes Private-Banking-Unternehmen vorzubereiten.

Durch den Zusammenschluss der fünf starken und im Markt hervorragend positionierten Einheiten Credit Suisse Fides, Clariden, Bank Hofmann, Bank Leu und BGP Banca di Gestione Patrimoniale entsteht mit Clariden Leu eine neue exklusive Privatbank. Dieser strategische Schritt schafft eine stabile Grundlage für weiteres gesundes Wachstum. Die wesentlich verstärkte Kapitalbasis, kombiniert mit dem Rückhalt eines führenden globalen Finanzdienstleistungsunternehmens als Hauptaktionär, sorgt für zusätzliche, langfristige Stabilität. Gleichzeitig erlaubt der Zusammenschluss eine weitere Perfektionierung unserer Dienstleistungen, indem sich die DNA von fünf erfolgreichen Schweizer Traditionshäusern zu einem der Weltmarktführer im Private Banking verschmelzt. Backoffice-Funktionen werden auch bei uns in Zukunft von der Credit Suisse erbracht, während wir uns auf unsere Kernkompetenzen fokussieren können: Unsere Kunden bei ihrer Vermögensverwaltung optimal zu unterstützen.

In intensiver Arbeit haben Teams aus allen fünf Fusionspartnern mit viel Elan und Herzblut ihre Erfahrung eingebracht, um gemeinsam die weltweit modernste Traditionsbank zu formen. Wir haben eine global einmalige Produktpalette geschaffen, welche sich an den erwiesenen Bedürfnissen unserer anspruchsvollen Kundschaft ausrichtet.

Mit Niederlassungen vor Ort erreichen wir in den schnell wachsenden Märkten eine neue Kundenschicht. Kunden, welche ihre Bank global auswählen können und wollen, entscheiden sich für uns, weil sie sich ihren Bedürfnissen entsprechend optimal beraten fühlen. Unsere Kundenbetreuer sehen die Welt durch die globalen Augen ihrer Kunden. Unsere Generalisten können für jede Produktkategorie auf die weltweit besten internen und externen Spezialisten zurückgreifen.

Parallel zu den Vorbereitungs- und Aufbauarbeiten für Clariden Leu entwickelte sich unter schwierigen Rahmenbedingungen auch das operative Geschäft insgesamt erfreulich. Trotz ungünstiger Entwicklung der im Vorjahr erfolgreichen Fremdwährungspositionen gelang es durch intensive Betreuung und eine Neuausrichtung der Portfolios, das Vertrauen der Kunden zu erhalten. Der Rückgang des Betriebsertrages um rund vier Prozent konnte durch Kostensenkungen weitgehend aufgefangen werden, sodass die Profitabilitätsziele erreicht werden konnten. Gleichzeitig wurden durch die Entwicklung neuer Produkte, die Integration der Prozesse und eine Anpassung der Anreizsysteme die Voraussetzungen geschaffen, um die Ertragssituation zu stabilisieren und unseren Kunden optimale Dienstleistungen zu bieten.

Wir freuen uns darauf, unsere anspruchsvolle Kundschaft auch in den kommenden Jahren und unter dem neuen Dach der Clariden Leu begleiten zu dürfen, und werden auch in Zukunft alles daran setzen, deren hohe Erwartungen zu übertreffen.



Bernhard Hürlimann
CEO CREDIT SUISSE FIDES

Kommentar zum Finanzbericht 2006

Ergebnis

Credit Suisse Fides schloss das Jahr 2006 ab mit einem Betriebsergebnis von CHF 27.2 Mio. vor Abzug von Steuern und a.o. Aufwand/Ertrag. Nach Abzug von Steuern und a.o. Aufwand/Ertrag betrug das Gesamtergebnis CHF 21.6 Mio.

Geschäftsgang

Das Jahr 2006 verlief erfreulich. Die Aktienmärkte in der EU, CH, den USA und in den Entwicklungsländern konnten zulegen, und der EUR und der CHF gewannen markant gegenüber USD und JPY. Die Wirtschaft läuft auf der ganzen Welt auf Hochtouren, und in den Ballungsräumen war sogar eine deutliche Verknappung am Arbeitsmarkt zu spüren. Inflationsängste trübten etwas das Bild und hinterliessen Spuren in der Performance der langfristigen Obligationen, aber auch diese konnten das Jahr positiv abschliessen.

Ausblick

Das Jahr 2007 hat ausgezeichnet an den Märkten begonnen. Wir erwarten eine geringe Wachstumsverlangsamung und damit ein gutes Aktienjahr, wenn auch nicht im gleichen Umfang wie 2005/6. Die Rohstoffmärkte haben dies zu Jahresanfang mit deutlichen Verlusten eskomptiert, während der USD profitierte.

Für die Fides steht die Integration in die Clariden Leu Gruppe im Vordergrund, welche unseren Kunden ein noch grösseres Produktsortiment bietet und Synergien freisetzt, was uns einen neuerlichen Wachstumsschub verleihen wird.

Bilanz per 31. Dezember 2006

Aktiven (in CHF 1'000)	2006	2005
Flüssige Mittel	472	549
Forderungen gegenüber Banken	161'264	202'847
Forderungen gegenüber Kunden	79'878	98'918
Hypothekarforderungen	21'500	21'500
Beteiligungen	700	700
Sachanlagen	304	690
Rechnungsabgrenzungen	2'263	2'737
Sonstige Aktiven	2'294	1'784
Total Aktiven	268'675	329'725
Total Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	21'858	21'652

Passiven (in CHF 1'000)	2006	2005
Verpflichtungen gegenüber Banken	32'441	41'533
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	149'757	200'916
Rechnungsabgrenzungen	8'824	10'986
Sonstige Passiven	3'993	3'559
Wertberichtigungen und Rückstellungen	5'860	6'509
Aktienkapital	5'000	5'000
Allgemeine gesetzliche Reserve	3'600	3'600
Andere Reserven	6'104	6'104
Gewinnvortrag	31'518	28'593
Jahresgewinn	21'578	22'925
Total Passiven	268'675	329'725
Total Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	659	332

Die in der Kurzfassung wiedergegebenen Informationen entsprechen auszugsweise der Jahresrechnung der Credit Suisse Fides, die von unserer Revisionsstelle KPMG Klynveld Peat Marwick Goerdeler SA, Zürich, mit Datum vom 15. Januar 2007 uneingeschränkt testiert wurde.

Ausserbilanzgeschäfte 2006

	31.12.2006	31.12.2005
	in CHF 1'000	in CHF 1'000
Eventualverpflichtungen	15'073	16'035
Derivative Finanzinstrumente		
– Kontraktvolumen	157'447	133'290
– Positive Wiederbeschaffungswerte	1'541	1'304
– Negative Wiederbeschaffungswerte	1'491	1'245
Treuhandgeschäfte	986'252	1'075'141

Erfolgsrechnung 2006

Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Geschäft	2006 in CHF 1'000	2005 in CHF 1'000
Erfolg aus dem Zinsengeschäft		
Zins- und Diskontertrag	7'084	7'116
Zinsaufwand	-601	-570
Subtotal Erfolg Zinsengeschäft	6'483	6'546
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	46'439	44'996
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	784	739
Kommissionsaufwand	-6'269	-5'700
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	40'954	40'035
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	6'462	8'915
Übriger ordentlicher Erfolg		
Beteiligungsertrag	-	-
Liegenschaftenerfolg	953	1'336
Anderer ordentlicher Ertrag	1'879	2'016
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	2'832	3'352
Betriebsertrag	56'731	58'848

Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Geschäft**2006**
in CHF 1'0002005
in CHF 1'000**Geschäftsaufwand**

Personalaufwand	-21'380	-21'673
Sachaufwand	-5'794	-7'450
Subtotal Geschäftsaufwand	-27'174	-29'123

Bruttogewinn**29'557**

29'725

Jahresgewinn

Bruttogewinn	29'557	29'725
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	-387	-372
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	-1'933	-305
Jahresgewinn vor ausserordentlichem Erfolg und Steuern	27'237	29'048
Ausserordentlicher Ertrag	361	170
Ausserordentlicher Aufwand	-	-
Steuern	-6'020	-6'293
Jahresgewinn	21'578	22'925

Anhang zur Jahresrechnung 2006

1. Erläuterungen zur Geschäftstätigkeit, Angabe des Personalbestandes

Die Credit Suisse Fides mit Sitz in Zürich ist ein Unternehmen der Credit Suisse Group und als solches dem Geschäftsbereich Credit Suisse zugeordnet. Ihr Kerngeschäft umfasst das nationale und internationale Private Banking, d.h. die Anlageberatung und Vermögensverwaltung für eine anspruchsvolle Privatkundschaft.

Die Credit Suisse Fides hat eine Geschäftsstelle in Lausanne. Zusammen beschäftigte sie per 31. Dezember 2006 – umgerechnet auf Vollzeit-Stellen – 85 Personen (per 31. Dezember 2005: 94 Personen).

Risikomanagement

Die Marktrisiken wie Währungs-, Zinsänderungs- und Kursschwankungsrisiken werden regelmässig gemessen. Zur Risikobegrenzung bestehen Limiten, deren Einhaltung von der Risikokontrollstelle laufend überwacht wird.

Die Ausfallrisiken werden durch eine sorgfältige Auswahl der Gegenpartei gesteuert. Gegenüber Kunden werden ausschliesslich Kredite gegen Lombarddeckung gewährt. Die Einordnung der Kredite in ein bankinternes Risikoklassensystem erlaubt es, die Qualität der Engagements jederzeit messen zu können. Zur besseren Steuerung der Kreditrisiken werden auf Engagement- und Länderebene Limiten gesetzt und den Entscheidungsträgern abgestufte Kreditkompetenzen übertragen. Die Kontrolle der eingegangenen Risiken erfolgt im Rahmen der laufenden Kreditüberwachung; die weisungskonforme Abwicklung der Geschäfte wird durch regelmässige Führungskontrollen sichergestellt. Über besondere Risiken wird der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat Bericht erstattet.

Betriebliche Risiken werden unter anderem durch ein umfassendes System von Weisungen und Richtlinien, Arbeitsanweisungen und Kontrollen bewirtschaftet.

Sämtliche Risiken werden aggregiert und von der Risikokontrollstelle überwacht.

Auslagerung von Geschäftsbereichen

Es wurden keine Geschäftsbereiche ausgelagert.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

a) Grundsätze

Der statutarische Einzelabschluss der CS Fides wurde nach den Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechtes (OR), den Rechnungslegungsvorschriften des Bankengesetzes (BankG) und der dazugehörigen Verordnung (BankV), den Bestimmungen des Gesetzes bzw. der Verordnung über die Börsen und den Effektenhandel (BEHG / BEHV) sowie nach den Richtlinien der Eidgenössischen Bankenkommision (RRV-EBK) erstellt. Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze lassen sich wie folgt zusammenfassen:

b) Erfassung der Geschäftsvorfälle

Transaktionen werden am Transaktionsdatum in der Buchhaltung erfasst. Gewinn und Verlust aus Transaktionen werden per Abschluss derselben verbucht.

c) Forderungen gegenüber Banken und Kunden (inkl. Hypothekarforderungen)

Die Forderungen werden zum Nominalwert bewertet. Eine Wertberichtigung wird vorgenommen, sobald konkrete Zweifel an der Einbringbarkeit der Forderungen bestehen. Die betriebsnotwendigen Zins- und Kapitalwertberichtigungen werden unter Berücksichti-

gung des Vorsichtsprinzips, der geleisteten Sicherheiten und des wirtschaftlichen Umfelds gebildet. Erweist sich die ausgewiesene Forderung als uneinbringlich, wird sie zulasten der gebildeten Wertberichtigung ausgebucht. Für Forderungen, die einem Länderrisiko unterliegen, werden Rückstellungen gemäss den Bestimmungen der Schweiz. Bankiervereinigung gebildet. Die Bilanzierung der Wertberichtigungen und Rückstellungen erfolgt unter der Position Wertberichtigungen und Rückstellungen.

d) Beteiligungen

Als Beteiligungen werden kapital- oder stimmrechtsmässige Anteile von mindestens 10% an Gesellschaften ausgewiesen. Die Bewertung erfolgt nach dem Anschaffungswertprinzip, d.h. zu Anschaffungskosten abzüglich betriebsnotwendige Wertberichtigungen.

e) Sachanlagen

Die Bilanzierung erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich Abschreibungen aufgrund der vorsichtig geschätzten Nutzungsdauer der Objekte.

Sachanlagen werden auf deren Werthaltigkeit überprüft, wann immer Ereignisse oder Umstände Anlass zur Vermutung geben, dass der Buchwert nicht mehr werthaltig ist. Das Vorliegen einer Wertbeeinträchtigung ergibt sich immer dann, wenn der Buchwert den erzielbaren Wert übersteigt.

f) Sonstige Aktiven und Passiven

Unter dieser Bilanzposition sind hauptsächlich die positiven bzw. negativen Wiederbeschaffungswerte aus der Bewertung der derivativen Finanzinstrumente (Handelsgeschäft) ausgewiesen.

g) Wertberichtigungen und Rückstellungen

Für alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken werden nach dem Vorsichtsprinzip Einzelwertberichtigungen und -rückstellungen gebildet. Wiedereingänge aus bereits in früheren Perioden abgeschrieben Forderungen werden dieser Position gutgeschrieben. Zusätzlich zu den betriebswirtschaftlich notwendigen Rückstellungen können stille Reserven in Form von übrigen Rückstellungen zur Abdeckung des allgemeinen Geschäftsrisikos gebildet werden.

h) Steuern

Die Steuern werden aufgrund des Ergebnisses des Berichtsjahres berechnet und zurückgestellt. Die aus dem laufenden Ergebnis geschuldeten Steuern werden als passive Rechnungsabgrenzung verbucht.

i) Personalvorsorge

Die CS Fides verfügt über eine eigene Personalvorsorgeeinrichtung. Dabei handelt es sich um eine rechtlich selbständige Vorsorgeeinrichtung. Mitglieder dieser Vorsorgeeinrichtung sind sämtliche fest angestellten Mitarbeiter der CS Fides. Diese, sowie deren Angehörige und Hinterlassene sind gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod versichert.

j) Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten

Die Forderungen umfassen Kredite und Hypotheken an Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligte. Die Bedingungen entsprechen dem Marktzinssatz unter Einbezug einer reduzierten Kreditmarge. Bei den Verpflichtungen handelt es sich um Kontoguthaben der Konzerngesellschaften, die gemäss dem Merkblatt S-02.111 der Eidg. Steuerverwaltung (Zinssätze für die Berechnung der geldwerten Leistungen) verzinst werden.

k) Fremdwährungsumrechnung

Forderungen und Verpflichtungen in fremden Währungen sowie Sortenbestände für das Changegeschäft werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages (Mittelwert der Geld-/Brief-Spanne) umgerechnet.

Die in der Erfolgsrechnung anfallenden Gewinne und Verluste in fremder Währung werden jeweils zum Tageskurs umgerechnet.

Die wichtigsten Fremdwährungsumrechnungskurse für die Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen sind im Anhang aufgeführt.

Die aus der Fremdwährungsumrechnung resultierenden Kursgewinne und -verluste werden im Erfolg aus dem Handelsgeschäft verbucht.

l) Derivative Finanzinstrumente

Ausweis in der Ausserbilanz und im Anhang: In der Ausserbilanz und im Anhang sind die Brutto-Wiederbeschaffungswerte der einzelnen Kontrakte in derivativen Finanzinstrumenten sowie die Terminpositionen (Zinssatz- und Währungsswaps, Aktien-, Aktienindex-, Devisen-, Edelmetall- und Zinssatzprodukte und Financial Futures sowie Forward-Agreements) brutto, ergänzt durch die entsprechenden Kontraktvolumen, dargestellt.

Bilanzierung: Die Wiederbeschaffungswerte aus abgeschlossenen Kontrakten werden ungeachtet der erfolgsmässigen Behandlung unter den sonstigen Aktiven und Passiven bilanziert. Die Wiederbeschaffungswerte aus börsengehandelten, in Kommission abgeschlossenen Kontrakten werden nur in dem Umfang bilanziert, als sie nicht vollständig mittels Margenhinterlagen gedeckt sind.

m) Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 27. April 2006 teilte die Credit Suisse mit, dass sie plant, die vier unabhängigen Privatbanken Clariden, BGP Banca di Gestione Patrimoniale, Bank Hofmann und Bank Leu sowie die Credit Suisse Fides per Anfang 2007 zur Clariden Leu zusammenzuschliessen. Im Zuge der geplanten Fusion per 26.01.2007, rückwirkend auf den 01.01.2007, werden die Aktiven und Passiven der Credit Suisse Fides auf die Clariden Bank übergehen, und die Credit Suisse Fides wird als eigene rechtliche Gesellschaft im Handelsregister gelöscht werden. Die Clariden Bank wird per 26.01.2007, rückwirkend auf den 01.01.2007, in Clariden Leu umbenannt.

Als Folge der Fusion treten die Mitarbeiter der Credit Suisse Fides mit Wirkung ab dem 01.01.2007 in die Personalvorsorgestiftung der CS über. Der Austritt der Mitarbeiter der Credit Suisse Fides wird als Teilliquidation in den heute bestehenden Personalvorsorgestiftungen der Credit Suisse Fides behandelt werden.

3. Gewinnverwendung

Der Jahresgewinn beträgt CHF 21'578'000 (Vorjahr 22'924'978). Zusammen mit dem Vortrag aus dem Vorjahr von CHF 31'518'000 steht ein Betrag von CHF 53'096'000 zur Verfügung der Generalversammlung. Der Verwaltungsrat beantragt folgende Gewinnverwendung:

Zur Verfügung der Generalversammlung	53'096'000
Dividendenausschüttung	– 35'000'000
Vortrag auf neue Rechnung	18'096'000

Organe

Verwaltungsrat

Hans Nützi, Meggen, Präsident
Dr. Felix P. Graber, Uitikon, Vizepräsident
Reto Donatsch, Zollikon
Adrian Leuenberger, Erlenbach

Geschäftsleitung

Bernhard Hürlimann, Bonstetten, CEO a.i.
Dieter Ertl, Einsiedeln
Didier Huonder, Penthaz
Stefan Leuenberger, Thalwil

Revisionsstelle

KPMG Klynveld Peat Marwick Goerdeler SA, Zürich

Interne Revision

Credit Suisse Group Konzernrevision

Cautionary statement regarding forward-looking information

This Annual Report contains statements that constitute forward-looking statements. In addition, in the future we, and others on our behalf, may make statements that constitute forward-looking statements. Such forward-looking statements may include, without limitation, statements relating to our plans, objectives or goals; our future economic performance or prospects; the potential effect on our future performance of certain contingencies; and assumptions underlying any such statements. Words such as "believes," "anticipates," "expects", "intends" and "plans" and similar expressions are intended to identify forward-looking statements but are not the exclusive means of identifying such statements. We do not intend to update these forward-looking statements except as may be required by applicable laws. By their very nature, forward-looking statements involve inherent risks and uncertainties, both general and specific, and risks exist that predictions, forecasts, projections and other outcomes described or implied in forward-looking statements will not be achieved. We caution you that a number of important factors could cause results to differ materially from the plans, objectives, expectations, estimates and intentions expressed in such forward-looking statements. These factors include (i) market and interest rate fluctuations; (ii) the strength of the global economy in general and the strength of the economies of the countries in which we conduct our operations in particular; (iii) the ability of counterparties to meet their obligations to us; (iv) the effects of, and changes in, fiscal, monetary, trade and tax policies, and currency fluctuations; (v) political and social developments, including war, civil unrest or terrorist activity; (vi) the possibility of foreign exchange controls, expropriation, nationalization or confiscation of assets in countries in which we conduct our operations; (vii) the ability to maintain sufficient liquidity and access capital markets; (viii) operational factors such as systems failure, human error, or the failure to properly implement procedures; (ix) actions taken by regulators with respect to our business and practices in one or more of the countries in which we conduct our operations; (x) the effects of changes in laws, regulations or accounting policies or practices; (xi) competition in geographic and business areas in which we conduct our operations; (xii) the ability to retain and recruit qualified personnel; (xiii) the ability to maintain our reputation and promote our brands; (xiv) the ability to increase market share and control expenses; (xv) technological changes; (xvi) the timely development and acceptance of our new products and services and the perceived overall value of these products and services by users; (xvii) acquisitions, including the ability to integrate successfully acquired businesses; (xviii) the adverse resolution of litigation and other contingencies; and (xix) our success at managing the risks involved in the foregoing. We caution you that the foregoing list of important factors is not exclusive; when evaluating forward-looking statements, you should carefully consider the foregoing factors and other uncertainties and events, as well as the risks identified in Credit Suisse Group's most recently filed Form 20-F and reports on Form 6-K furnished to the US Securities and Exchange Commission. Cautionary statement regarding non-GAAP financial information.

This Annual Report contains non-GAAP financial information. A reconciliation of such non-GAAP financial information to the most directly comparable measures under generally accepted accounting principles, is posted on our website at <http://www.credit-suisse.com/sec.html>

